



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ZERSTÖRUNGSFREIE
PRÜFUNG E.V.



ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ZERSTÖRUNGSFREIE
PRÜFUNG



SCHWEIZERISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ZERSTÖRUNGSFREIE
PRÜFUNG

ZfP-ZEITUNG

Februar 2007

Ausgabe 103

IN DIESER AUSGABE:

GEMEINSAME SITZUNG
DER ARBEITSKREISE
DORTMUND UND DUSSELDORF

ZUR VORBEREITUNG
DER JAHRESTAGUNG 2007

ERSTMALS
BARKHAUSEN-AWARD
VERGEBEN

STUFE-3-LISTE DER
ÖGfZP

ICNDT BEANTRAGT
VEREINSSTATUS

ZU GAST BEI SCHWEIZER
STRAHLENSCHÜTZERN

DIE DGZfP-AUSBILDUNG
UNTERWEGS



Im Anschluss an eine Exkursion des AK Dresden zum neueröffneten Hotel de Sax wurde dem AK-Leiter, Prof. Wolf Görner, zum 65. Geburtstag gratuliert.

Lesen Sie unseren Beitrag über die Exkursion auf Seite 4.

Das Hotel de Saxe mit angegliederter Tiefgarage am Neumarkt

Über 50 Teilnehmer der 132. Sitzung des Dresdener Arbeitskreises, unter ihnen DGZfP-Vorstandsmitglied Wilfried Hueck sowie Gäste vom Forschungszentrum Dresden-Rossendorf, trafen sich am 18. Dezember 2006 im Konferenzraum des Steigenberger Hotels de Saxe vis a vis der weihnachtlich geschmückten Frauenkirche.

Thema der Zusammenkunft war die Fertigstellung des „Ersten Hauses“ am Dresdner Neumarkt und dessen Bauausführung unter den Vorgaben der historischen Ensemblegestaltung.

Als der Arbeitskreis vor genau drei Jahren zum Thema Wiederaufbau der Frauenkirche zu einer Exkursion zusammenkam, konnten wir nur ahnen, welche Gestalt der Neumarkt einmal annehmen wird. Seit der Weihe der Frauenkirche im Oktober 2005 markiert dieser Platz das neue Zentrum Dresdens.

Schon seit Jahren liefen die Planungen für den Wiederaufbau des Platzes. In einer Gestaltungssatzung wurde die Beibehaltung der historischen Straßen- und Platzfronten sowie der ehemaligen Gebäudemasse und Dachformen festgeschrieben und eine weitgehend originalgetreue Wiederherstellung der Barockhäuser am Ort gefordert.

Um beste Bedingungen für die Besucher des Neumarktes zu schaffen, hatte Baywobau als Bauherr sich bereits vor Jahren für die Errichtung einer Tiefgarage an der Frauenkirche eingesetzt und diese in das Bebauungskonzept eingeordnet. Nach zähem Ringen mit den Stadtvätern Dresdens wurde der Bau bestätigt und damit das Tor für interessierte Investoren am Neumarkt weit geöffnet.

Nachdem die Ausgrabungen am Neumarkt abgeschlossen und katalogisiert waren, konnte eine der modernsten Tiefgaragen mit einem Impulsentrauchungssystem zur Brandbekämpfung unter Einbindung freigelegter Reste der Stadtmauer sowie des Frauentores errichtet und damit ein Hotelneubau

mit der historischen Fassade des 18. Jahrhunderts begonnen werden.

Dieser Gebäudekomplex Hotel de Saxe mit angegliederter Haus Salomonis-Apotheke ist als Betonskelettbau ausgeführt und erfüllt sämtliche bauphysikalischen Anforderungen bzgl. Grundwasserschutz, Schall- und Wärmeschutz, Klima- und Lüftungstechnik und die Auflagen für eine umfassende Sicherheitstechnik. Diese Gebäudetechnik nimmt über 30% des umbauten Gebäudevolumens ein. Als Gegenpol zu der wiederhergestellten barocken Fassade ist die Innenarchitektur in einem klassisch modernen Stil ausgeführt.

Um diesen Bau effektiv und projektgerecht auszuführen, hat Baywobau ein umfassendes Management zur Terminüberwachung sowie zur Projektkontrolle bzgl. Bauausführung und -qualität installiert und konnte am 30. April 2006 diesen Bau mangelfrei übergeben. Den Bauherren und Architekten um Bernd Dietze und Claus Fiebiger, Geschäftsführer von Baywobau und Cosmo Immobilien, ist es gelungen, mit dem neuen Hotel eine Symbiose aus Tradition und moderner Architektur zu schaffen.

Der Aufbau dieses Hotels war die Initialzündung für die Neugestaltung des alten Neumarktes. Inzwischen sind sämtliche Bauflächen vergeben, und Ende 2008 wird der Wiederaufbau eines der schönsten Plätze Europas vollendet werden.



Der Betonskelettbau-Rohbau mit Ortbeton-auskleidungen

Nach dieser beeindruckenden Präsentation, die eine Besichtigung der Gebäudetechnik vom Bodengeschoß bis zum Kellerbereich mit Tiefgarage einschloss, ging man zum gesellschaftlichen Teil des Abends über und gratulierte Professor Görner zur Vollendung seines 65. Lebensjahres. Wilfried Hueck als DGZfP-Vorstandsmitglied, Prof. Gabriel im Namen der Leitung des FZ Dresden-Rossendorf und Dr. Köhler als Vertreter des IZfP überbrachten herzliche Glückwünsche. Prof. Johannsen, der bisherige Direktor des FZ Dresden/Rossendorf und langjähriger Kollege des Jubilars hielt die Laudatio mit persönlichen Erinnerungen an vergangene Zeiten.

Dem Glanz der Umgebung angemessen dankte Prof. Görner in einer humorvollen Rede und versicherte, sich künftig noch stärker für den AK Dresden und die DGZfP einzusetzen.

Frank Kretzschmar



Ausgrabungen am Neumarkt



Hotel de Saxe mit dem Haus Salomonis-apotheke und dem Denkmal von König Friedrich August II.



Tiefgarage mit integrierter Stadtmauer und Frauentor

Fotoss: Baywobau